

10202/J XXV. GP

Eingelangt am 14.09.2016

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

des Abgeordneten David Lasar
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Inneres
betreffend Türkei-Einschätzung in Deutschland im Vergleich zu Österreich

Dem ORF-Teletext vom 17.08.2016 konnte entnommen werden:

International

POLITIK

Unterstützt Türkei Islamisten?

Aufregung um eine brisante Türkei-Einschätzung in Deutschland: Das CDU-geführte Innenministerium stuft das Land als "zentrale Aktionsplattform" für islamistische und terroristische Organisationen ein. So soll die AKP-Regierung unter Präsident Erdogan die Muslimbruderschaft in Ägypten, die Hamas im Gazastreifen sowie radikalislamische Kämpfer in Syrien unterstützen.

Der Bericht basiert auf einer Analyse des Bundesnachrichtendienstes, war "Verschlussache" und wurde nun von der ARD publiziert. Das SPD-geführte Außenministerium war nicht eingebunden - eine "Panne", wurde eingeräumt.

Türkei-Reaktion > 128

International

POLITIK

Türkei weist Terror-Vorwurf zurück

Die türkische Regierung weist den Vorwurf, mit Islamisten zusammenzuarbeiten, scharf zurück. Die Einschätzung der deutschen Regierung zeuge von einer "verdrehten Mentalität", heißt es in einer Erklärung des türkischen Außenministeriums. Seit einiger Zeit werde versucht, das Land zu "zermürben".

In türkischen Medien ist von einer "niederträchtigen Verdrehung der Tatsachen" (Yeni Safak), einer "Schockbehauptung" (Hürriyet) sowie "Lug und Trug" (Sabah) die Rede. In Deutschland zeigt sich die SPD vom Koalitionspartner CDU "extrem irritiert". Kanzlerin Merkel äußerte sich nicht zum Bericht.

Viele Jihad-Reisende > 129

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

POLITIK **International**

Viele Türken unter Jihad-Reisenden

Ein großer Teil der bis Ende 2015 aus Deutschland in Richtung der Kriegsgebiete der Terrormiliz "Islamischer Staat" ausgereisten Islamisten hat einen türkischen Hintergrund. Laut einer Anfragebeantwortung des deutschen Innenministeriums hat ein Viertel der 760 deutschen Islamisten, die in Richtung Syrien oder Irak ausgereist waren, die türkische Staatsbürgerschaft oder einen türkischen Migrationshintergrund.

Im Jahr 2016 ist die Zahl der aus Deutschland ausgereisten Islamisten weiter gestiegen - bis Mai waren es 820 Menschen. Davon sei ein Drittel inzwischen wieder heimgekehrt.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Inneres folgende

Anfrage:

1. Gibt es in Österreich derartige Einschätzungen?
2. Wenn ja, wie steht Österreich zur Einschätzung der Türkei durch den Deutschen Bundesnachrichtendienst?
3. Wenn nein, warum gibt es derartige Einschätzungen nicht?
4. Wie sind die Einschätzungen und Erkenntnisse des Österreichischen Innenministeriums, denn das Deutsche Innenministerium stuft die Türkei als „zentrale Aktionsplattform“ für islamische und terroristische Organisationen ein?